

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0093/12 Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei

Bezeichnung

Bedeutung Otto von Guericke in der Ottostadt-Kampagne

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

12.06.2012

Stadtamt

III/ Team 1

Stellungnahme-Nr.

S0160/12

Datum

04.06.2012

Die Fragen lauten:

1. Welche Bedeutung hat Otto von Guericke innerhalb der Ottostadt-Kampagne?
2. Wie werden in Zukunft das Wirken Otto von Guericke für die Stadt Magdeburg und seine wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen der Ottostadt-Kampagne gewürdigt.

Otto von Guericke ist als einer der beiden großen Ottos Magdeburgs wesentlicher Werbeträger für die Dachmarkenkampagne Ottostadt Magdeburg. Die Dachmarkenkampagne hat in den letzten zwei Jahren auch das Wirken des großen Physikers und Bürgermeisters Otto von Guericke genutzt, um auf die Stadt aufmerksam zu machen. Allerdings fielen im Kampagnenzeitraum vordringlich große Jubiläen und Jahrestage an, die mit Otto dem Großen in Verbindung stehen, so dass dessen Bedeutung Ottos des Großen für die Außenwerbung der Stadt in den letzten beiden Jahren stärker im Vordergrund stand.

Nichtsdestotrotz hat auch Otto von Guericke seine Stellung in der Dachmarkenkampagne bekommen:

- Schon zu Beginn der Kampagne haben die beiden Testimonials Herr Dr. Träger und Frau Prof. Krewer auf Großplakaten mit „otto hält zusammen“ bzw. „otto forscht“ auf den Physiker und Forscher Otto von Guericke hingewiesen.
- Es wurde bereits zwei Mal sein Geburtstag im Rahmen der Dachmarkenkampagne jeweils Ende November gemeinsam mit dem Geburtstag Ottos des Großen begangen. Eingeladen waren jeweils Kinder verschiedener Schulen, die mit Begeisterung mit Clowns und Darstellern der historischen Persönlichkeiten den Geburtstag feierten.
- In Kooperation mit der Deutschen Bahn AG wurden zwei Lokomotiven in Anlehnung an den großen Naturwissenschaftler mit der Aufschrift „otto hat zugkraft“ beklebt. Eine der beiden Lokomotiven zieht den Interregio-Express „Kaiser Otto der Große“ auf seiner Direktfahrt zwei Mal täglich ab Magdeburg nach Berlin und zurück. Dieser Zug wird auch als Sonderzug zum Weihnachtsmarkt nach Dresden, zum Hafengeburtstag nach Hamburg, zur Hanse-Sail nach Rostock, nach Weimar und andere Städte eingesetzt. Die andere Lok verkehrt fahrplanmäßig zwischen Halle und Uelzen.
- Werbemittel der Dachmarkenkampagne wurden ebenfalls mit eindeutigem Bezug zu Otto von Guericke gefertigt. So nimmt beispielsweise eine Werbepostkarte die Entdeckung des Vakuums durch die Experimente Otto von Guericke auf, um auf Magdeburg hinzuweisen.

- In Kooperation mit dem Abtshof wurde zudem der „doppelte Otto“ Likör im Halbkugelflaschendesign kreiert.
- Die Ottostadtkampagne mit direktem Bezug zu Otto von Guericke wurde durch die Otto-von-Guericke-Gesellschaft öffentlichkeitswirksam sowohl in Magdeburg als auch bei einem Forschungsvorhaben in Schweden in Verbindung mit dem deutsch-chinesischen Raumfahrtprojekt „Shenzhou“ gebracht.

Der Charme der Dachmarkenkampagne Ottostadt Magdeburg liegt insbesondere darin, dass sich die Dachmarkenkampagne beiden Namenspatronen zuwendet und somit multipler Zugriff auf Jahrestage und Ereignisse aus dem Wirken beider Ottos genommen werden kann. Perspektivisch wird die Dachmarke daher bei anstehenden Jahrestagen, die einen eindeutigen Bezug zu Otto von Guericke besitzen, auch diese aufnehmen und zum Wohle der Bekannt der Stadt einsetzen.

Die Geburts- und Sterbedaten Otto von Guericke sind für eine kurzfristige Nutzung aufgrund fehlender runder Jubiläen allerdings nur bedingt geeignet, so dass im Zuge des Einsatzes Otto von Guericke für die Dachmarkenkampagne eher Daten aus seinem wissenschaftlichen Leben einbezogen werden können. In Kooperation mit der Otto-von-Guericke-Gesellschaft wird die Stadtverwaltung alle Anlässe nutzen, die zur Bekanntheitssteigerung der Stadt genutzt werden können.

Eines der wichtigsten in die Zukunft gerichteten Vorhaben ist die Durchführung eines „otto-Vision“-Kongresses, der die besonderen Wissenschafts- und Forschungsprofile der Ottostadt zum Gegenstand haben wird und dabei das Thema Wissenschafts- und Forschungstransfer für industrielle Anwendungen in den Vordergrund stellen soll. Es ergibt sich von selbst, dass dabei ein Bezug zum Namenspatron Otto von Guericke hergestellt wird.

Rainer Nitsche
Beigeordneter